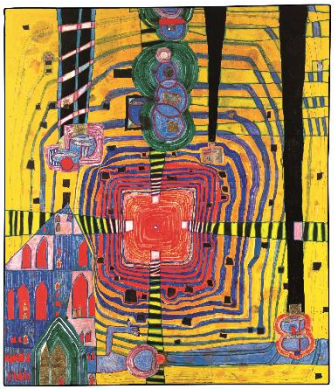
Weiterbildung für Fortgeschrittene



Meisterklassen 2025

Mind Body Therapie in Action

Interdisziplinäre hypno-systemisch-lösungsorientierte Beratung mit Einzelnen, Paaren, Familien und Teams

Bild: Friedensreich Hundertwasser, «Unendlichkeit ganz nahe»
© 2025 NAMIDA AG, Glarus/Schweiz

Nur selten hat man die Gelegenheit, einem interdisziplinären Team während der Beratung über die Schulter schauen zu können und von ihrer Erfahrung für sich selbst zu lernen und zu profitieren. Werner Herren und Ursula Fricker offerieren diese Möglichkeit in zwei Live-Demos mit einem Paar und einer Einzelperson.

Erleben Sie die Effektivität von Systemtherapie, Kinesiologie in zwei Live-Demonstrationen!

Leitung:	Werner Herren, Systemtherapeut, Aarau Ursula Fricker, Kinesiologin, Müswangen
Kursdaten:	Donnerstag, 18. September 2025
Seminarzeiten:	14.00 bis 18.30 Uhr
Kursort:	Kurszentrum Aarau, Laurenzenvorstadt 47, CH-5000 Aarau
Seminarbeitrag	CHF 270.—

Der Workshop wird von Roland Seefeld, Systemtherapeut Luzern, in Bild und Ton dokumentiert

Programm:

1. Wie entsteht ein interdisziplinäres Team?
2. Was sind die theoretischen/methodischen Grundlagen
3. Vorgehen, Setting, Kosten und Herkunft der KlientInnen
4. Wiederkehrende Elemente in der Therapie
5. Wie wir Nachhaltigkeit sicherstellen
6. Was sind unsere «Spezialitäten»?
7. 2 Live-Demos
8. Austausch über die Demos und Anwendung in der eigenen Praxis

Zielgruppe: Dieser Workshop richtet sich an alle, die ihre Arbeitsweise durch neue Impulse bereichern möchten: Berater*innen, (Körper-) Therapeut*innen, Kinesiolog*innen, Homöopath*innen

KurszentrumAarau
Institut für Coaching und Kurzzeitberatung

Arbeit im interdisziplinären Team

Systemisch denken – interdisziplinär handeln

Klient*innen präsentieren uns oft vielschichtige Probleme, Symptome oder Ziele. Eine rein lineare Ursache-Wirkung-Betrachtung greift hier zu kurz. Stattdessen erkennen wir komplexe Muster, die psychische, emotionale, kognitive, biochemische, energetische, neuronale und weitere Aspekte vereinen.
Die Forschung der letzten Jahre bestätigt: Wirkungsvolle Therapieansätze berücksichtigen diese Komplexität in ihrer Arbeitsweise. Eine ganzheitliche, interdisziplinäre Perspektive ist gefragt. Als sinnvoll erweist sich ein integratives Vorgehen, das östliche und westliche Methoden miteinbezieht, weil sie ein ganzheitliches Vorgehen ermöglichen.
In meiner Praxis hat sich gezeigt, dass Veränderungen auf psychologischer und, kognitiver Ebene und im Verhalten dann wirksam werden, wenn der Körper in Balance ist. Erschöpfungszustände, wie sie nach Burnout, Operationen oder traumatischen Erfahrungen auftreten, blockieren die Veränderungsfähigkeit. Die Klient*innen haben weder Kraft noch Energie, sich abzugrenzen oder sich vor negativen Einflüssen zu schützen. Oftmals sind automatische Reaktionen im Gehirn die Ursache, die zu einem psycho-physiologischen Zustand führen, dem sich die Klient*innen hilflos ausgeliefert fühlen. Diese Erkenntnisse haben mich früh zu einer interdisziplinären Arbeitsweise geführt. Sei es im Team oder in Einzelsitzungen – die Berücksichtigung dieser psycho-physiologischen Muster ist für mich essenziell.

Systemisch-lösungsorientiert im interdisziplinären Team
Seit Mitte der 1980er Jahre arbeite ich in verschiedenen interdisziplinären Teams. Die Kombination aus Systemtherapie, Kinesiologie und Homöopathie ermöglicht die Behandlung komplexer Muster bei Einzelpersonen, Paaren, Familien und Arbeit-Teams. Durch den Einsatz des Muskeltests als JA-/Nein-Signal, wie in der Arbeit mit dem Unbewussten (z.B. in der Trance oder im 6-Step Reframing) können Zusammenhänge bewusst gemacht und der Veränderungsprozess darauf abgestimmt werden.

Systemtherapie und Kinesiologie
In einer Live-Demonstration zeigen Ursula Fricker und ich unseren interdisziplinären Ansatz in der Arbeit mit einem Paar, das ein wiederkehrendes Konfliktmuster lösen möchte. Die zweite Live-Demo ist die Fortsetzung einer Einzelarbeit der letzten Meisterklassen.

Erleben Sie:
- Wie die Zusammenarbeit in einem interdisziplinären Team aussieht.
- Welches Vorgehen und welche Strategien sich bewährt haben.
- Wie das kollektive Unbewusste eines Mehrpersonen-Systems in die Arbeit miteinbezogen wird und vieles mehr.

Im Anschluss an die Live-Demonstrationen folgt ein Austausch über Vorgehen, Themendefinition und Interventionen. Dabei wird insbesondere auf die Anwendbarkeit des Konzepts in der Praxis der Teilnehmenden eingegangen.

Ich freue mich auf das Wiedersehen im Kurszentrum Aarau.

Werner Herren